

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses der Gemeinde Pullach i. Isartal

Sitzungsdatum: Dienstag, 26.03.2019
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:15 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzende

Susanna Tausendfreund

Ausschussmitglieder

Johannes Burges jun.
Stefan Demmeler
Dr. Andreas Most
Holger Ptacek
Benno Schroeder
Cornelia Zechmeister

1. Stellvertreter

Renate Grasse

Verwaltung

Peter Mesenbrink
Carolin David

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Fabian Müller-Klug
Marianne Stöhr

GR Müller-Klug entschuldigt, ohne Vertretung
GRin Stöhr entschuldigt, vertreten durch
GRin Grasse

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschusses
- 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Fragestunde der Ausschussmitglieder
- 4 Parksituation in der Gistelstraße, Anbringung einer Grenzmarkierung, Antrag vom 05.10.2018
- 5 Verkehrssituation an der Kreuzung Marienstraße - Sollner Straße, Anbringung einer Grenzmarkierung, Antrag vom 11.10.2018
- 6 Verkehrssituation Kreuzung Jaiserstraße / Kagerbauerstraße / Gartenstraße, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018
- 7 Errichtung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) in der Hans-Keis-Straße auf Höhe der Hausnummer 26a, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018
- 8 Verkehrssituation Richard-Wagner-Straße - Beschränkung der Parkmöglichkeiten, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018
- 9 Verkehrssituation in der Schubertstraße - Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Antrag vom 01.11.2018
- 10 Verkehrssituation in der Wolfratshauer Straße Ecke Industriestraße - Errichtung einer innerörtlichen Wegweisung, Antrag vom 29.01.2019
- 11 Errichtung eines eingeschränkten Haltverbotes im Einmündungsbereich des Höllerer Berges in die Großhesselohrerstraße, Antrag vom 28.02.2019
- 12 Verkehrssituation in der Wolfratshauer Straße 96-98, Errichtung eines Verkehrsspiegels, Antrag vom 06.03.2019
- 13 Vereinheitlichung der Parkscheibenregelung im Bereich der Ortsmitte
- 14 Errichtung eines Schwerbehindertenparkplatzes in der Richard-Wagner-Straße
- 15 Verkehrssituation an der Kreuzung Münchener Straße - Richard-Wagner-Straße - Wurzelseppstraße, Mitteilung der Polizeiinspektion Grünwald und Antrag der Agenda 21 Pullach
- 16 Verkehrssituation in der Münchener Straße, Antrag der Agenda 21 Pullach vom 19.02.2019
- 17 Verkehrssituation in der Schwanthalerstraße - Gartenstraße und Bahnhofstraße, Antrag der Agenda 21 Pullach
- 18 Allgemeine Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschusses

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschusses nach Art. 47 Abs. 2 GO.

TOP 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung

Das Gremium genehmigt die vorgelegte Tagesordnung.

TOP 2 Bürgerfragestunde

Herr Dr. Eschler:

erkundigt sich nach den Anträgen der Agenda21 aus der Sitzung vom 14.05.2018.

- Beschilderung zum Forstenrieder Park in der Waldstraße
- Radweg auf der Hochleite

Diese Punkte wurden bis dato nicht umgesetzt.

Herr Mesenbrink:

weist darauf hin, dass wie bereits vor der Sitzung besprochen, die Beschilderung letztes Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht umgesetzt werden konnte. Es wurde bereits eine Ortsbegehung per Rad mit der Agenda21 vereinbart, um die optimalen Standorte der Beschilderung herauszufinden.

Frau Tausendfreund:

erklärt, die Planung des Radwegs auf der Hochleite wurde an die Abteilung Bautechnik weitergeleitet. Da in dieser Abteilung aktuell einige wichtige Projekte parallel in Bearbeitung sind, konnte die Planung des Radwegs noch nicht durchgeführt werden. Sobald hierfür Zeit ist, wird die Planung auch durchgeführt.

TOP 3 Fragestunde der Ausschussmitglieder

Herr Burges:

Kritisiert die Regelung in der Georg-Kalb-Straße. Diese ist in Richtung Waldwirtschaft eine Einbahnstraße mit dem Zusatz „Radfahrer frei“. Mit Saisonbeginn herrscht verstärkter Radfahrerverkehr entgegen der engen Einbahnstraße. Dadurch kommt man oft in gefährliche Situationen, da die Radfahrer entgegen der Einbahnstraße über die ganze Fahrbahnbreite, teils mit Fahrradanhänger/Lastenfahrrad, fahren und den KFZ-Verkehr unterschätzen.

Es wird zur Eindämmung der Gefahr für Leib und Leben, um Überprüfung der Sinnhaftigkeit dieser Regelung „Radfahrer frei“ gebeten.

Herr Mesenbrink:

Erläutert, diese Regelung wurde durch Beschluss des Verkehrsausschusses vor ca. 3-4 Jahren getroffen. Negative Meldungen, von Bürgern, der Polizei oder Kollegen/Kolleginnen, über diese

Regelung liegen bis dato noch nicht vor. Eine Überprüfung dieser Regelung „Radfahrer frei“ der Ostseite der Georg-Kalb-Straße kann mit beginnender Saison durchgeführt werden. Mit der Polizei und entsprechenden Stellen wird Rücksprache gehalten. Das Ergebnis der Überprüfung wird ein TOP der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses.

TOP 4 Parksituation in der Gistelstraße, Anbringung einer Grenzmarkierung, Antrag vom 05.10.2018

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt gegenüber der Einfahrt des Anwesens Gistelstraße 99 a-c eine Grenzmarkierung – Zick-Zack-Linie (Zeichen 299) auf einer Länge von ca. 5 Metern anzubringen, wird vertagt, weil die Situation vor Ort überprüft werden muss. Zu überprüfen ist, ob eine kleine Mauer entlang der Hofeinfahrt auf dem Anwesen teilweise entfernt werden kann, da sie die Einfahrt verengt. Zudem steht dort ein Gartenhäuschen welches evtl. auf einem angeordneten Stellplatz steht. Der Bordstein ist fast über die gesamte Grundstücksfront abgesenkt, wodurch der Eindruck entsteht, dass die Einfahrt grundsätzlich größer geplant war und somit eine Grenzmarkierung (Zick-Zack-Markierung) überflüssig wäre.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 1

TOP 5 Verkehrssituation an der Kreuzung Marienstraße - Sollner Straße, Anbringung einer Grenzmarkierung, Antrag vom 11.10.2018

Beschluss:

Das bestehende gesetzliche Parkverbot für die ersten 5 Meter nach der Kreuzung Marienstraße mit der Sollner Straße (§ 12 Abs. 3 Nr. 1 StVO) auf der Ostseite der Marienstraße wird um 5 Meter verlängert. Hierzu wird die Anbringung einer Grenzmarkierung – Zick-Zack-Linie (Zeichen 299) angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

TOP 6 Verkehrssituation Kreuzung Jaiserstraße / Kagerbauerstraße / Gartenstraße, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018

Beschluss:

1. An der Kreuzung Jaiserstraße – Kagerbauerstraße – Gartenstraße wird für die Jaiserstraße (östlich und westlich der Kreuzung) jeweils das Zeichen 301 – Vorfahrt (an der nächsten Kreuzung) angeordnet. Für die Kagerbauerstraße und Gartenstraße wird jeweils das Zeichen 205 – Vorfahrt gewähren angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 5

2. Die Rechts-vor-links-Regelung bleibt aufrecht erhalten.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3

TOP 7	Errichtung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) in der Hans-Keis-Straße auf Höhe der Hausnummer 26a, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018
--------------	---

Beschluss:

Es wird kein Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) in der Hans-Keis-Straße im Bereich der Hausnummer 26a angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

TOP 8	Verkehrssituation Richard-Wagner-Straße - Beschränkung der Parkmöglichkeiten, Antrag aus der Bürgerversammlung vom 22.10.2018
--------------	--

Beschluss:

Es wird keine Beschränkung der Parkmöglichkeit angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

TOP 9	Verkehrssituation in der Schubertstraße - Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Antrag vom 01.11.2018
--------------	---

Beschluss:

1. Das Parken auf der Südseite der Schubertstraße zwischen Mendelssohnstraße und Beethovenstraße wird nicht erlaubt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

2. Es wird kein Zebrastreifen im Bereich der Beethovenstraße errichtet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Bemerkungen zur Abstimmung

Zu 1.:

1. In der Schubertstraße wird eine Radar Geschwindigkeitstafel („Smiley“) aufgestellt, um die Verkehrsteilnehmer/innen zu sensibilisieren und um eine Verkehrszählung/Geschwindigkeitsüberprüfung durchzuführen.

2. Die Kreuzung Schubertstraße / Richard-Wagner-Straße wird bezüglich des Verkehrsaufkommens, der Einsicht in die Straße beim Einfahren in die Kreuzung sowie der parkenden Fahrzeuge entlang der Richard-Wagner-Straße überprüft. Somit kann bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme, ob es sinnvoll ist, das Parken nur für PKW in den Parkbuchten der Richard-Wagner-Straße zu beschränken, abgegeben werden.

TOP 10 Verkehrssituation in der Wolfratshauer Straße Ecke Industriestraße - Errichtung einer innerörtlichen Wegweisung, Antrag vom 29.01.2019
--

Beschluss:

1. In der Wolfratshauer Straße wird im Einmündungsbereich der Industriestraße für beide Richtungen jeweils ein Hinweisschild (Zeichen 432-20 mit dem Text „United Initiators – Anlieferung“) aufgestellt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

2. In der Wolfratshauer Straße wird im Einmündungsbereich der Dr.-Gustav-Adolph-Straße das Zeichen 253 (Verbot für Kfz mit einem zul. Gesamtgewicht über 3,5 t) angeordnet. Gleichzeitig wird auf der Westseite der Wolfratshauer Straße ein Hinweisschild für die anliefernden LKWs (United Initiators – Anlieferung, nach 250 Meter) aufgestellt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

3. Die Kosten für die Beschilderung übernimmt der Antragsteller in vollem Umfang.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Bemerkungen zur Abstimmung

Auf dem Büroweg wird überprüft, ob die Beschilderung ebenfalls auf „Linde“ und nicht nur auf „United“ hinweisen soll. Sofern dies der Falls ist, werden die notwendigen Maßnahmen hierfür getroffen und beide Firmen auf den Schildern erscheinen. Der Vorschlag von Herrn Dr. Most wird somit verwaltungsintern umgesetzt.

TOP 11 Errichtung eines eingeschränkten Haltverbotes im Einmündungsbereich des Höllerer Berges in die Großhesseloher Straße, Antrag vom 28.02.2019

Beschluss:

Auf der Nordseite der Straße „Höllerer Berg“ wird zwischen der Großhesseloher Straße und den Wertstoffcontainern das Zeichen 286 (eingeschränktes Haltverbot) angeordnet.

Abstimmung:

Abstimmung: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Bemerkungen zur Abstimmung

Der Grünstreifen soll durch Baumstämme vor dem Befahren geschützt werden, um „Wildparken“ zu vermeiden. Der Bauhof wird beauftragt hier eine Maßnahme zu treffen. Der Vorschlag von Herrn Schroeder wird somit über den Büroweg umgesetzt.

TOP 12 Verkehrssituation in der Wolfratshauer Straße 96-98, Errichtung eines Verkehrsspiegels, Antrag vom 06.03.2019

Beschluss:

Die Errichtung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Hausnummer 96-98 der Wolfratshauer Straße wird abgelehnt.

Abstimmung:

Abstimmung: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

TOP 13 Vereinheitlichung der Parkscheibenregelung im Bereich der Ortsmitte

Beschluss:

1. Die Regelung wird ohne die Parkplätze vor dem Einzelhandelsgeschäft „Norma“ in der Johann-Bader-Straße getroffen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 4 (bei Stimmengleichheit abgelehnt)

2. Die Parkscheibenbeschilderungen (Zusatzzeichen 1040-32 in der Ortsmitte Ziffer 3) sollen für zwei Stunden statt nur eine Stunde gelten.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3

3. Die neuen Parkscheibenbeschilderungen (Parkscheibe 2 Stunden) in den Bereichen
 - Gartenstraße
 - Josef-Seidl-Platz
 - Kirchplatz
 - Schwanthalerstraße
 - Bahnhofstraße zwischen Münchener Straße und Bahnübergang
 - Habenschadenstraße zwischen Kirchplatz und Schulstraße
 - Johann-Bader-Straße zwischen Jaiserstraße und Josef-Seidl-Platz
 - Münchener Straße zwischen Kirchplatz und Karl-Schröder-Straße

werden mit dem Zusatzzeichen 1042-33 (Werktags Mo-Fr 9 – 17 Uhr) beschildert. Die bisherigen Zusatzzeichen werden aufgehoben.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 2

TOP 14 Errichtung eines Schwerbehindertenparkplatzes in der Richard-Wagner-Straße

Beschluss:

Auf der Ostseite der Richard-Wagner-Straße wird vor dem Anwesen Haus-Nr. 56 die Aufstellung der Zeichen Z 314-50 "Parkplatz" und Zusatzzeichen ZZ 1044-10 "Nur Schwerbehinderte mit außergewöhnlicher Gehbehinderung und Blinde" angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

TOP 15 Verkehrssituation an der Kreuzung Münchener Straße - Richard-Wagner-Straße - Wurzelseppstraße, Mitteilung der Polizeiinspektion Grünwald und Antrag der Agenda 21 Pullach

Beschluss:

An der Kreuzung Münchener Straße – Richard-Wagner-Straße – Wurzelseppstraße wird für die Richard-Wagner-Straße und Wurzelseppstraße jeweils das Zeichen 206 – „Halt. Vorfahrt gewähren“ angeordnet.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 1

TOP 16 Verkehrssituation in der Münchener Straße, Antrag der Agenda 21 Pullach vom 19.02.2019

Beschluss:

Der Antrag der Agenda21 auf Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Münchener Straße auf Tempo 40 zwischen der Ortsgrenze und Beginn der Tempo-30-Zone wird zurückgestellt.

Abstimmung:

zurückgestellt Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3

Bemerkungen zur Abstimmung

In der Münchener Straße wird eine Radar Geschwindigkeitstafel („Smiley“) aufgestellt, um die Verkehrsteilnehmer/innen zu sensibilisieren und um eine Verkehrszählung/Geschwindigkeitsüberprüfung durchzuführen

TOP 17 Verkehrssituation in der Schwanthalerstraße - Gartenstraße und Bahnhofstraße, Antrag der Agenda 21 Pullach

Die Planvorschläge der Agenda21 werden von Herrn Prof. Thyroff vorgestellt.

zur Kenntnis genommen

TOP 18 Allgemeine Bekanntgaben

Vorsitzende
Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin

Schriftführerin
Carolin David